

Regatta-Start-Signale auf dem Prahm - YCvH

Vorphase

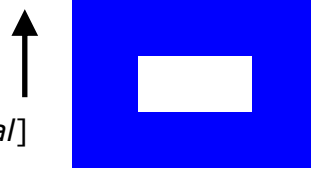
Flagge „L“ ist gesetzt [In Rufweite kommen]



Geht 1 Minute vor
Beginn der fünf –
minütigen
Startphase runter

5-Minutensignal 1x Tuten

Klassenflagge wird gesetzt [Ankündigungssignal]

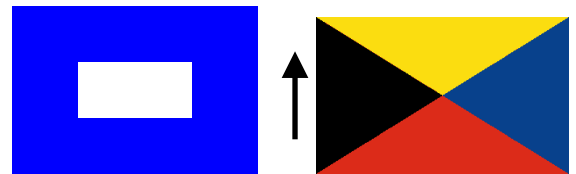


Wir verwenden stellvertretend die Flagge „P“ für alle startenden Schiffe der Clubregatten

4-Minutensignal 1x Tuten

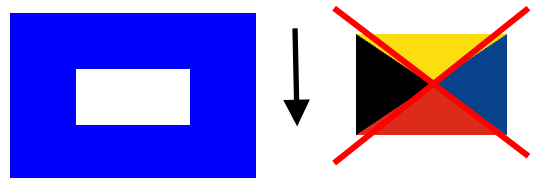
Flagge „Z“ wird zusätzlich gesetzt

[Vorbereitungssignal, siehe Z-Flaggen-Regel 30.2]



1-Minutensignal 1x langes Tuten

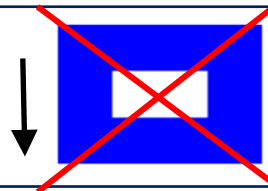
Flagge „Z“ wird eingeholt



[Ab diesem Zeitpunkt darf sich kein Schiff mehr vor der Startlinie befinden!]

Start-signal 1x Tuten oder Schuss

Klassenflagge wird eingeholt



Bei Einzelfehlstarts werden die Teilnehmer einzeln angerufen und die entsprechende Strafe mitgeteilt. In der Regel **20% Zeitaufschlag** nach Wettfahrtende.

Bei Massenfehlstart erfolgt Startabbruch und Neustart.

Sonstige Regattasignale des YCvH

Abbruch 3 x Tuten

- ⇒ Alle Schiffe zurück hinter die Startlinie (**Neustart**)
- ⇒ Alternativ Ende der Wettfahrt (z.B. wetterbedingt)



wird
geschwenkt

Schwimmwesten tragen

Kein Schallsignal



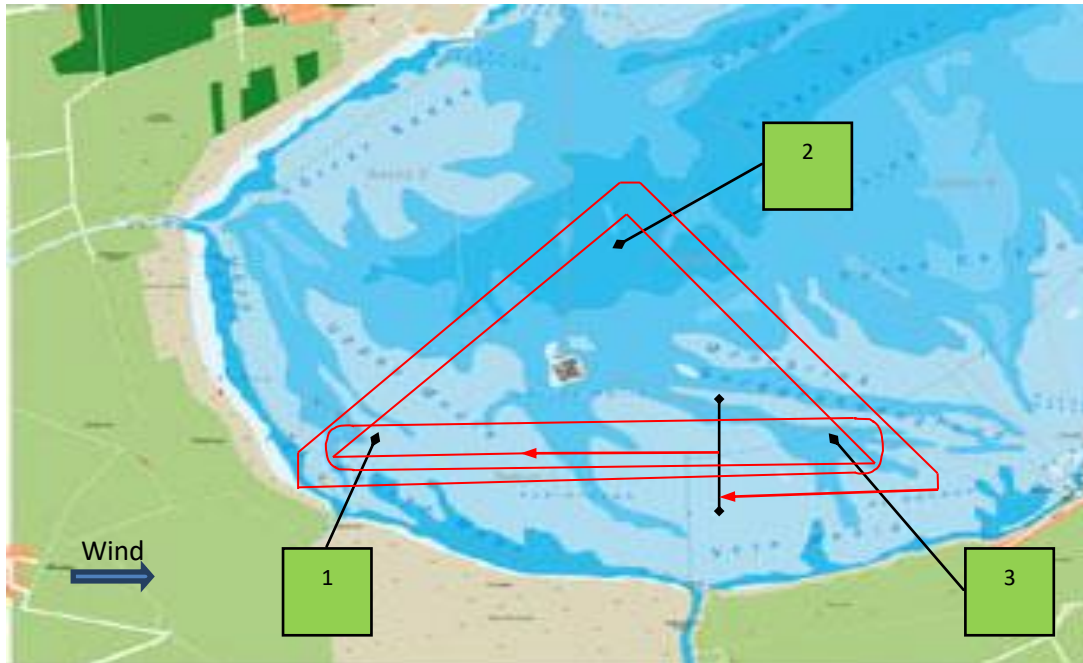
bleibt immer
gesetzt

Regattabahnen YCvH

1. Dreieckskurs – Ausrichtung und Lage je nach Windrichtung bzw. -Stärke

Startrichtung: Gegen den Wind mit einer Startkreuz

Ablauf: In der Regel im Uhrzeigersinn (rechtsdrehend) fahren,
Dreieck (Startlinie-1-2-3), Leberwurst des YCvH (3-1-3-1),
Dreieck (1-2-3-Ziellinie)



2. Bahn des „Blauen Bandes“

Startrichtung: Voraussichtlich bei westlichem Wind Spistart (Vorwind oder Raumschots)

Ablauf: Ein komplettes Dreieck (Startlinie-Posttonne-Wilhelmstein-Ziellinie)
linksdrehend

